

<AusdruckL> ? <AusdruckM> : <AusdruckR>

- Das Ergebnis soll in Abhängigkeit von einer Bedingung durch einen von zwei alternativen Unterausdrücken bestimmt werden
 - AusdruckL** wird zu einem Wert **c** ausgewertet und mit **0** verglichen
 - c != 0: AusdruckM** wird ausgewertet und Ergebnis des Ausdrucks
 - c == 0: AusdruckR** wird ausgewertet und Ergebnis des Ausdrucks

```
int    a = ...;
char *str = (a % 2 == 0)
           ? "gerade Zahl"
           : "ungerade Zahl"
           ;
```

	Operand AusdruckL	Operand AusdruckM	Operand AusdruckR	Ergebnis
Konvertierung	Implizite unäre Konvertierungen	ggf. implizite binäre Konvertierungen		
Typen (nach Konvertierung)	Beliebiger skalarer Typ C	T	T	T, kein lvalue
		Einer Zeiger auf P , der andere NULL -Zeiger		Zeiger auf P , kein lvalue